

Demokratietag 2007

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Referat Gesellschaft des Landesinstituts lädt Sie herzlich zu einem Vortragsabend verbunden mit einer Tagung ein, indem wir den 9. November zum Anlass nehmen, mit Ihnen und unseren Kooperationspartnern über eine zentrale Demokratiekompetenz nachzudenken:

Zivilcourage

Vortrag von

Prof. Dr. Harald Welzer

mit anschließender Diskussion

Mittwoch, 7.11.07, 19:30 Uhr im LI, Felix-Dahn-Str. 3 (Aula)

Am folgenden Nachmittag (Do., 8.11.) möchten wir um **16 Uhr** mit einem **Filmbeitrag** ein packendes Fallbeispiel zur Diskussion stellen. Nach einer Gesprächszeit mit kleiner Stärkung bieten unsere demokratiepädagogischen Partner und wir dann von **17:45 bis 18:45 Uhr** eine Reihe von **Workshops** an (s. Seite 2). Der Tag endet mit einem politischen Gespräch auf dem Podium:

Mehr Mut zur Demokratie?

Ein Podiumsgespräch mit

Angelika Gardiner (Volksinitiatorin bei „Mehr Demokratie e.V.“)

Dr. Martin Willich (Mitglied des Hamburgischen Verfassungsgerichts)

Dr. Markus Tiedemann (Fachseminarleiter Philosophie am LI)

Moderation: Kurt Edler (Referatsleiter Gesellschaft)

Donnerstag, 8.11.07, 19:00-20:45 Uhr (Aula)



Demokratietag 2007 am Landesinstitut, Felix-Dahn-Str. 3 Workshops am Donnerstag, 8. November 2007, 17:45 -18:45

Workshop 1

Claudia Schneider, Anja Schade (Junge Volkshochschule)

Zivilcourage kann man lernen

Praktische Erfahrungen der Jungen Volkshochschule mit dem Konzept des Demokratieprogramms *Betzavta* werden vor- und zur Diskussion gestellt.

Workshop 2

Jens Michelsen (KZ – Gedenkstätte Neuengamme)

Argumente gegen Rechts

Historische Aufklärung und wirksame Argumente für die aktuelle, öffentliche Auseinandersetzung mit rechtsextremistischen Positionen. Fallbeispiel: Moscheebau in Bergedorf.

Workshop 3

Claudia Wetterhahn, Christina Grossmann (LI, Beratungsstelle Gewaltprävention)

Wie kann Zivilcourage in der Schule gefördert werden?

Fallbeispiele aus der Praxis und ein neues Mobbing-Präventionsprojekt werden vorgestellt.

Workshop 4

Kurt Edler (LI, Referat Gesellschaft)

„Mutige Menschen“ – Kurzbiographien zur Zivilcourage

Erfahrungen mit einem ungewöhnlichen Sammelband, initiiert von Klaus von Dohnanyis Stiftung „Zivilcourage“, und Konsequenzen für künftigen Unterricht.

Workshop 5

Paola Rosini, Adam Muminovic, Alexander Blessing (peace brigades international)

Zivilcourage weltweit vor Ort – Vermittlung der Erfahrungen in der Schule

Aktuelle Beispiele aus Mexiko und das Angebot von pbi für den Unterricht werden vorgestellt.

Workshop 6

Tanja Witten, Florian Wanke (Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation – ikm)

Zivilcourage und die Entstehung eines Sinns für Gerechtigkeit

Vertiefte Auseinandersetzung mit dem Vortrag von Prof. Welzer anhand aktueller Beispiele aus der Arbeit des ikm mit Jugendlichen in Kooperation mit Schulen und Einrichtungen der Jugendhilfe.

Workshop 7

Dieter Lünse (ikm)

Durch Konfliktaustragung wissen, was sich gehört

Woher weiß ich, was sich gehört, oder: Wie entwickeln Menschen Annahmen, um eine konstruktive Konfliktaustragung in ihrem Leben aufzubauen?

Workshop 8

Pia Witt mit Schülerinnen und Schülern der GTS St. Pauli

Ein Preis für Zivilcourage

Eine 7. Klasse wendet durch mutiges, öffentliches Handeln die Abschiebung eines Mitschülers ab.

Workshop 9

Barbara Beutner (BBS/Ombudsfrau), Julia Liedtke (ehem. Vors. der Schülerkammer)

Zivilcourage im Schulalltag

Eine spektakuläre Aktion mit Folgen (168-Stunden-Lauf zwischen Rathaus und Schulbehörde) und aktuelle Alltagsbeispiele für Zivilcourage aus dem Erfahrungsschatz der Hamburger Ombudsfrau für Schülervertretungen.

Anmeldung bitte bei kurt.edler@li-hamburg.de oder unter Tel. 040-42801-3752. Die Teilnahme wird als Fortbildung anerkannt, wenn Ihnen eine Genehmigung Ihrer Schulleitung vorliegt.